

446100-2026 - Ergebnis

Deutschland – Technische Planungsleistungen – FMR Vergabe TGA Niederrhein-Therme

Angebotsphase

OJ S 123/2026 30/06/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr mbH

E-Mail: nicola.ohrtmann@aulinger.eu

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes
öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: FMR Vergabe TGA Niederrhein-Therme Angebotsphase

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens mit vorgeschaltetem

Teilnahmewettbewerb ist die Vergabe der Fachplanung Leistungsbild Technische Ausrüstung
für die Generalsanierung der Niederrhein-Therme Mattlerbusch in Duisburg. Die Beauftragung
soll stufenweise erfolgen. Der Auftragnehmer hat die Leistungen der Technischen

Gebäudeausstattung einschließlich der erforderlichen Rückbauplanung für die nicht zu

erhaltenden Bestandteile zu erarbeiten. Somit sind folgende Teilleistungen zu erbringen: -

Planung der Trinkwassertechnik - Planung der Schwimmbadwassertechnik - Planung der

Lüftungstechnik - Planung der Entwässerung inkl. Außenanlagen bis 1 m vor der

Gebäudekante, Beckenkante - Planung der Förderanlagen - Planung der Elektrotechnik

(Starkstrom, Schwachstrom, GLT) - Brandmeldeanlage mit Sprachansage mit Nachweis der

entsprechenden Qualifikation zur Berechtigung der Planung solcher Anlagen) - Technische

Planung der Sanitäranlagen inkl. Außenanlagen - Planung der Gastronomieküche inkl.

Kühlhäuser Mit Kostenberechnungen unter Berücksichtigung der Förder- und

Finanzierungsmöglichkeiten soll die Machbarkeit dargestellt werden. Visualisierungen der

Ausführungsvarianten sollen vorgestellt werden, um in einem darauf folgenden optionalen

zweiten Schritt einen Förderantrag vorbereiten zu können. Bei Erfolg dieser Grundlage wird

die weitere Planung und Realisierung optional abgerufen. Hierzu ist der Auftraggeber durch

einseitige Erklärung berechtigt. Der Auftragnehmer soll also zunächst die Leistungsphasen 1-

2+ und die zugehörigen Besonderen Leistungen erbringen. Mit dem Begriff "2+" ist der Beginn

der Leistungsphase 3 gemeint, also eine erste überschlägige Kostenschätzung über die

Massen. Der Bieter hat im Rahmen der ersten, fest beauftragten Leistungsstufe (LPH 1 und

2+, siehe zuvor) sämtliche Leistungen, die für die Erstellung einer qualifizierten

Entscheidungsvorlage erforderlich sind, also auch etwaige weitere besondere Leistungen, die

hier nicht ausdrücklich genannt sind, zu erbringen. Der Bieter hat zudem auch sämtliche

weiteren Leistungen der Leistungsphasen bis einschließlich Leistungsphase 9 HOAI des

Leistungsbildes Technische Ausrüstung Gebäude verbindlich anzubieten. Auch für die

weitergehenden Leistungsphasen sind - soweit beauftragt - sämtliche erforderlichen Besonderen Leistungen vom Bieter zu erbringen. Die weiteren Einzelheiten des Auftrags können der Leistungsbeschreibung und dem Vertrag entnommen werden.

Kennung des Verfahrens: 39a48ffa-b661-4331-b1df-73978933681f

Vorherige Bekanntmachung: 816349-2025

Interne Kennung: PEPS261

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Der Auftraggeber ist ein öffentlicher Auftraggeber i.S.d. § 99 Nr. 2 GWB. Der Auftragswert der Tragwerksplanungsleistungen überschreitet den relevanten Schwellenwert von 221.000 EUR (netto) für Dienstleistungen im Bereich der öffentlichen Auftraggeber. Die Leistungen der Technischen Ausrüstung sind mithin in einem europaweiten Verfahren auszuschreiben. Die Verfahrensgestaltung richtet sich dabei nach dem vierten Teil des GWB sowie nach der für die Vergaben von öffentlichen Auftraggebern einschlägigen Vergabeverordnung (VgV). § 74 VgV sieht für die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen als Regelverfahren das Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV oder den wettbewerblichen Dialog nach § 18 VgV vor. Der Auftraggeber führt hier ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb nach Maßgabe des vierten Teils des GWB (§§ 97 ff. GWB) und § 17 VgV durch. Bewerber / Bewerbungsgemeinschaften, die form- und fristgerechte Teilnahmeanträge einreichen und sämtliche Mindestkriterien, die der Auftraggeber an die Eignung stellt, erfüllen, gelten als geeignet. Sollten mehr als fünf geeignete Bewerber / Bewerbungsgemeinschaften einen Teilnahmeantrag einreichen, werden unter allen geeigneten Bewerbern / Bewerbungsgemeinschaften, die form- und fristgerechte Teilnahmeanträge eingereicht haben, die fünf geeignetsten Bewerber / Bewerbungsgemeinschaften identifiziert, die sodann zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Die Eignungsdifferenzierungskriterien und ihre Gewichtung werden in der EU-Bekanntmachung und in den Vergabeunterlagen dezidiert dargestellt. Der Auftraggeber behält sich nach § 17 Abs. 11 VgV vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71356400 Technische Planungsleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71320000

Planungsleistungen im Bauwesen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wehofer Straße 42

Stadt: Duisburg

Postleitzahl: 47169

Land, Gliederung (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 400 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DEZMX3C#

Rechtsgrundlage:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: FMR Vergabe TGA Niederrhein-Therme Angebotsphase

Beschreibung: Die Niederrhein-Therme wird seit dem Jahr 1989 von der Auftraggeberin im Revierpark Mattlerbusch betrieben. Die Therme verfügt über 15 Saunen, 2 Thermalsolebecken, ein Wellen- und Freizeitbad und bietet damit ein umfangreiches gesundheitsorientiertes Angebot für alle Zielgruppen. Im Mai 2021 wurde ein Sanierungsgutachten für die Therme erstellt, welches die dringendsten Handlungsmaßnahmen aufzeigt, um die Betriebssicherheit der Anlage aufrecht zu erhalten und wiederherzustellen. Um die Betriebssicherheit zu garantieren bzw. herzustellen, hat sich der Auftraggeber für das Konzept der Generalsanierung der Therme entschieden. Die derzeitige Fläche inkl. der Außenbereiche steht zur Verfügung und soll auf eine jährliche Besucherzahl von 250.000 - 280.000 Besuchern abzielen. Die neue Anlage soll über ein zukunftsweisendes Energiekonzept verfügen. Hier sollen Techniken und Baustoffe zum Einsatz kommen, die einen CO²-neutralen Bäderbetrieb mit Wärmerückgewinnung und wirtschaftlichen Verbrauchsmedien bei umweltfreundlicher, ökologischer Nachhaltigkeit garantieren. Die wichtigen identitätsstiftenden Angebote Sauna & Sole sollen sinnvoll durch beispielsweise ein Soleschwebe- und ein Kursbecken, ein Poolbar-Becken, einen Fitnessbereich und durch Aufenthaltsbereiche mit hohem Wohlfühlfaktor ergänzt werden. Im Rahmen der Generalsanierung soll der aktuelle Kellerbestand erhalten bleiben. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb ist die Vergabe der Fachplanung Leistungsbild Technische Ausrüstung für die Generalsanierung der Niederrhein-Therme Mattlerbusch in Duisburg. Die Beauftragung soll stufenweise erfolgen. Der Auftragnehmer hat die Leistungen der Technischen Ausrüstung einschließlich der erforderlichen Rückbauplanung für die nicht zu erhaltenden Bestandteile zu erarbeiten. Der Auftragnehmer soll dabei zunächst die Leistungsphasen 1-2+ und die zugehörigen Besonderen Leistungen erbringen. Mit dem Begriff "2+" ist der Beginn der Leistungsphase 3 gemeint, also eine erste überschlägige Kostenschätzung über die Massen. Der Bieter hat im Rahmen der ersten, fest beauftragten Leistungsstufe (LPH 1 und 2+, siehe zuvor) sämtliche Leistungen, die für die Erstellung einer qualifizierten Entscheidungsvorlage erforderlich sind, also auch etwaige weitere besondere Leistungen, die hier nicht ausdrücklich genannt sind, zu erbringen. Der Bieter hat zudem auch sämtliche weiteren Leistungen der Leistungsphasen bis einschließlich Leistungsphase 9 HOAI des Leistungsbildes Technische Ausrüstung Gebäude verbindlich anzubieten. Auch für die weitergehenden Leistungsphasen sind - soweit beauftragt - sämtliche erforderlichen Besonderen Leistungen vom Bieter zu erbringen. Der Auftragnehmer schuldet eine baugestalterische, technisch und wirtschaftlich erfolgreiche Umsetzung der Planungsleistungen des Leistungsbildes Tragwerksplanung nach den anerkannten Regeln der Technik. Darüber hinaus hat der Auftragnehmer folgende Zielvorstellungen und Zielvorgaben des Auftraggebers ("Planungsziele"), die sich im Einzelnen aus den Vergabeunterlagen ergeben, zur Herbeiführung des vertraglich geschuldeten Werkerfolges einzuhalten: (a) Die neue Therme soll als Freizeitbad folgende Angebote bieten: Hallenbad, Therapiebecken, Solebad, Saunaangebote, Übergänge zum Freibadgelände, Fitnessbereich und Beautybereich, dazu Gastronomie und im Außenbereich der Aufbau von mindestens 4 Tinyhäusern. (b) Die Generalsanierung des Objektes soll unter Erhalt möglichst vieler Bauteile, insbesondere der Kellerräume, erfolgen. Dabei sollen später nach Rückbau der vorhandenen Technik die Kellerräume als Technikräume, Sozialräume, Lagerräume

dienen. Der Auftraggeber geht davon aus, dass die Kellerdecke im Bestandsgebäude komplett entfernt und durch einen neuen eingeschossigen Hochbau ersetzt wird. Teile dieses geplanten Neubaus stellen eine neu zu gründende Fläche dar. (c) Ob die Bestandskellerwände und -decke erhalten bleiben, hat der Auftragnehmer in der Grundlagenermittlung zu untersuchen. Bestandsunterlagen zur Statik oder Prüfstatik liegen beim Auftraggeber nicht mehr vor, da diese bei einem Archivbrand komplett verloren gingen. (d) Das Bauvorhaben soll mit der BIM-Planungsmethode umgesetzt werden. Der Auftragnehmer hat die Planungsaufgabe daher in einem leistungsphasengerechten digitalen Gebäudemodell (BIM), das alle Fachplanungsleistungen berücksichtigt, zu bearbeiten. Er verpflichtet sich insoweit zur Übernahme des vom Auftraggeber vorgegebenen leistungsspezifischen BIM-Standards: BIM, Level 2 nach dem LOD (Level of Development). Die BIM-Rahmenbedingungen werden nach Abschluss dieses Vertrages durch den Auftraggeber weiter konkretisiert. (f) Die Generalsanierung des Objektes soll mit Baukosten von maximal 35 Mio. EUR netto realisiert werden. (g) Der Bauantrag für die Generalsanierung des Objektes soll im vierten Quartal 2026 bei der Genehmigungsbehörde eingereicht und es soll mit der Bauausführung Mitte 2027 begonnen werden. Die weiteren Einzelheiten des Auftrags können der Leistungsbeschreibung und dem Vertrag entnommen werden.
Interne Kennung: PEPS261

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71356400 Technische Planungsleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71320000

Planungsleistungen im Bauwesen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung soll stufenweise erfolgen. Der Auftragnehmer soll dabei zunächst die Leistungsphasen 1-2+ und die zugehörigen Besonderen Leistungen erbringen. Mit dem Begriff "2+" ist der Beginn der Leistungsphase 3 gemeint, also eine erste überschlägige Kostenschätzung über die Massen. Diese Leistungen werden fest beauftragt. Sämtliche weitere Leistungsphasen bis einschließlich der Leistungsphase 9 HOAI sind einschließlich der erforderlichen besonderen Leistungen anzubieten. Der Auftraggeber kann die nachfolgenden Grundleistungen Leistungsphasen 3 bis 9 und die Besonderen Leistungen der Leistungsphasen 3 bis 9 - ganz oder teilweise - in einer oder mehreren weiteren Leistungsstufen durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer in Auftrag geben.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wehofer Straße 42

Stadt: Duisburg

Postleitzahl: 47169

Land, Gliederung (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 816349-2025

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektkonzept

Beschreibung: Eine dezidierte Beschreibung des Kriteriums kann dem Dokument "Zuschlagskriterien Technische Ausrüstung" entnommen werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation & Referenzen der verantwortlichen Planer

Beschreibung: Eine dezidierte Beschreibung des Kriteriums kann dem Dokument "Zuschlagskriterien Technische Ausrüstung" entnommen werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Höhe des angebotenen Honorars

Beschreibung: Eine dezidierte Beschreibung des Kriteriums kann dem Dokument "Zuschlagskriterien Technische Ausrüstung" entnommen werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen - c/o Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das Rechtsbehelfsinstrument des Nachprüfungsantrags ist u.a. nur dann zulässig, wenn die Fristen des § 160 Abs. 3 GWB gewahrt werden. Auf die Rügepflicht des Antragstellers und die für die Einlegung von Rechtsbehelfen geltenden Fristen in § 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Insoweit gilt, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen,

vergangen sind. § 160 Abs. 3 S. 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr mbH

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Die Preise der Wettbewerbsteilnehmer sind als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu schützen.

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: DTF Ingenieure GmbH & Co. KG

Unterauftragnehmer:

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurbüro Krefft GmbH & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: PEPS261

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Die Preise der Wettbewerbsteilnehmer sind als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu schützen.

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Die Preise der Wettbewerbsteilnehmer sind als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu schützen.

Vergabe von Unteraufträgen: Ja

Wert der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: nein

Prozentanteil der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: PEPS261

Titel: Planungsvertrag Fachplanung Leistungsbild Technische Ausrüstung für die Generalsanierung der Niederrhein-Therme, Mattlerbusch, Duisburg

Datum der Auswahl des Gewinners: 09/06/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 22/06/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinstunternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote, bei denen nicht überprüft wurde, ob sie zulässig oder unzulässig sind
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und aufgrund eines ungewöhnlich niedrigen Preises oder aufgrund ungewöhnlich niedriger Kosten als unzulässig abgewiesen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Bandbreite der Angebote:
Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: Nicht veröffentlicht
Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers
Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Die Preise sollen zum Schutz des Wettbewerbs nicht veröffentlicht werden.
Wert des höchsten zulässigen Angebots: Nicht veröffentlicht
Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers
Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Die Preise sollen zum Schutz des Wettbewerbs nicht veröffentlicht werden.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr mbH

Registrierungsnummer: DE126880000

Postanschrift: Querenburger Straße 29

Stadt: Witten

Postleitzahl: 58455

Land, Gliederung (NUTS): Ennepe-Ruhr-Kreis (DEA56)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Dr. Nicola Ohrtmann

E-Mail: nicola.ohrtmann@aulinger.eu

Telefon: 02019598654

Fax: 02019598699

Internetadresse: <https://www.freizeit.ruhr/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Aulinger Rechtsanwälte

Registrierungsnummer: DE230753893

Postanschrift: Frankenstraße 348

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45133

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Dr. Nicola Ohrtmann

E-Mail: nicola.ohrtmann@aulinger.eu

Telefon: 02019598654

Fax: 02019598654

Internetadresse: <https://www.aulinger.eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen - c/o Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: 02514111604

Fax: 02514112165

Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: DTF Ingenieure GmbH & Co. KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: HRA 21886

Postanschrift: Blumenstraße 2

Stadt: Velbert

Postleitzahl: 42551

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Thorben Braun

E-Mail: info@dtf-ingenieure.de

Telefon: 02051 80 315 0

Fax: 02051 80 315 20

Internetadresse: <http://dtf-ingenieure.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurbüro Krefft GmbH & Co. KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: HRA 6419

Postanschrift: Hauptstraße 75

Stadt: Bottrop

Postleitzahl: 46244

Land, Gliederung (NUTS): Bottrop, Kreisfreie Stadt (DEA31)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Herr Heffe

E-Mail: info@ib-krefft.de

Telefon: 02045-3670

Internetadresse: <https://www.ib-krefft.de>

Rollen dieser Organisation:

Unterauftragnehmer

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c6c3dd05-1a9b-4816-a0d3-5d11762d8d13 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/06/2026 14:25:18 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 446100-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 123/2026

Datum der Veröffentlichung: 30/06/2026